BESCHLUSSVORLAGE

Projekt "Schülerhaushalt" in der Mittelschule

Beratungsfolge

13.10.2014	Sozialausschuss	öffentlich
------------	-----------------	------------

Beschlussvorschlag

Der Sozialausschuss stimmt dem Projekt „Schülerhaushalt“ für die Mittelschule ab dem Schuljahr 2014/2015 zu. Das Projekt soll in den Haushaltsjahren 2015 – 2017 mit einem jährlichen Zuschuss von 6.000 € unterstützt werden.

Vorschlagsbegründung

Das im Rahmen des Projekts „Soziale Stadt“ veranstaltete Kinderforum hat gezeigt, welcher Mehrwert durch die Einbeziehung von Kindern für den Prozess der Gemeinwesenentwicklung entstehen kann – für das Gemeinwesen selbst, aber auch für die Kinder, die erleben, dass sich durch ihre Mitwirkung und Mitgestaltung in ihrem Lebensumfeld etwas zum Positiven verändert. Nicht nur die Funktionsweise einer Demokratie konnte hier unmittelbar sichtbar und erfahrbar gemacht werden, sondern vor allem auch die Erkenntnis: Es lohnt sich, sich für die Verfolgung eigener und gemeinsamer Ziele aktiv einzubringen.

Die Verwaltung möchte mit dem Pilotprojekt „Schülerhaushalt“ an der Mittelschule die Bedeutung von Partizipation unterstreichen und den beschriebenen Mehrwert auch im schulischen Kontext aufzeigen. Durch die Bereitstellung von Finanzmitteln, die durch die Schüler(innen) selbstbestimmt verausgabt werden können, ergibt sich zum einen die Chance, tiefere Einblicke in die Organisation der Schule und das schulische Umfeld zu erhalten und zum anderen, im Rahmen demokratischer Handlungsweisen Richtlinien zu erstellen, nach denen der Schülerhaushalt verwaltet werden kann. Eigene Ideen, Engagement, die Auseinandersetzung mit Mitschülern – teils aus Herkunftsländern mit gänzlich anderem Sozialisationshintergrund -, Verhandlungen und Diskussionen mit der gesamten Schulfamilie wie Lehrerschaft, Hausmeister, Schulsozialarbeiter und Stadtverwaltung sind zur Umsetzung eines Schülerhaushaltes notwendig.

Von der Mittelschule wird das Vorhaben ausdrücklich befürwortet. Die Verwaltung schlägt vor, das Projekt Schülerhaushalt ab 2015 für die Dauer von drei Jahren als Pilotprojekt mit jährlich 6.000 € zu fördern. Die Mittelschule wäre bereit, ihren regulären Haushalt um 1.000 € zu kürzen. Die Projektsteuerung wird von der Verwaltung übernommen. Das Projekt wird begleitet von der Bertelsmann-Stiftung. Kosten fallen für diese Begleitung nicht an.

Über den Projektverlauf wird im Sozialausschuss berichtet. Nach Ablauf der Projektförderdauer soll aufgrund der vorliegenden Erfahrungen über eine Verstetigung und Ausweitung auf andere Schulen

entschieden werden. Aus Sicht der Verwaltung muss allerdings klargestellt werden, dass die Stadt keine zusätzliche Dauerförderung in der o. g. Höhe etablieren kann. Vielmehr sollten durch das Projekt Strukturen entstehen, mit denen Schülerinnen und Schüler in die Verwaltung des regulären Budgets eingebunden werden können.

Eine Vertreterin der Bertelsmann-Stiftung wird in der Sitzung Näheres über das Projekt berichten (angefragt).

Weitere Informationen unter: www.schuelerhaushalt.de

Finanzielle Auswirkungen

- Die notwendigen Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan zur Verfügung.
- Haushaltsmittel sind nicht ausreichend vorhanden, es ist eine überplanmäßige Ausgabe von € erforderlich. Deckung:
- Haushaltsmittel sind nicht vorhanden, es ist eine außerplanmäßige Ausgabe von € erforderlich. Deckung:

Fachbereich: Soziales
Bearbeiter/in: Frau Greil

Freigabe: